



Deutsches Pflege Forum

10. Dezember 2014

**Die Anerkennung ausländischer
Berufsqualifikationen und die Pflege
Erfahrungen – Herausforderungen - Weiterentwicklung**

Ralf Maier

Bundesministerium für Bildung und Forschung



Das Anerkennungsgesetz des Bundes



Warum Anerkennung?

Anerkennung ist ein **MUSS**

- Zugang zu **reglementierten Berufen** (z.B. Arzt, Krankenpfleger)
- Selbstständigkeit im zulassungspflichtigen Handwerk
- in bestimmten Mangelberufen **Kriterium für die Zuwanderung** aus Drittstaaten

Anerkennung ist ein **KANN**

- Ausübung **nicht-reglementierter Berufe** (z.B. Ausbildungsberufe)
- Verbesserung der Bewerbungs- und Arbeitsplatzchancen
- Feste Stelle/höheres Gehalt
- Wertschätzung

gleiche Rechtsfolgen
wie deutscher
Abschluss



Anerkennungsgesetz:

- seit 1. April 2012 in Kraft
- Zielgruppe: Personen mit ausländischen Berufsqualifikationen

Artikel 1:
Berufsqualifikations-
feststellungsgesetz (BQFG)

Artikel 2 - 61:
Anpassung in:

- Handwerksordnung
- Bundesärzteordnung
- Krankenpflegegesetz
- Altenpflegegesetz
- ...



Ziele

Arbeitsmarkt-
integration

Signal an
ausländische
Fachkräfte

Wertschätzung von
ausländischen
Qualifikationen



Was ist neu?

Rechtsanspruch auf Verfahren

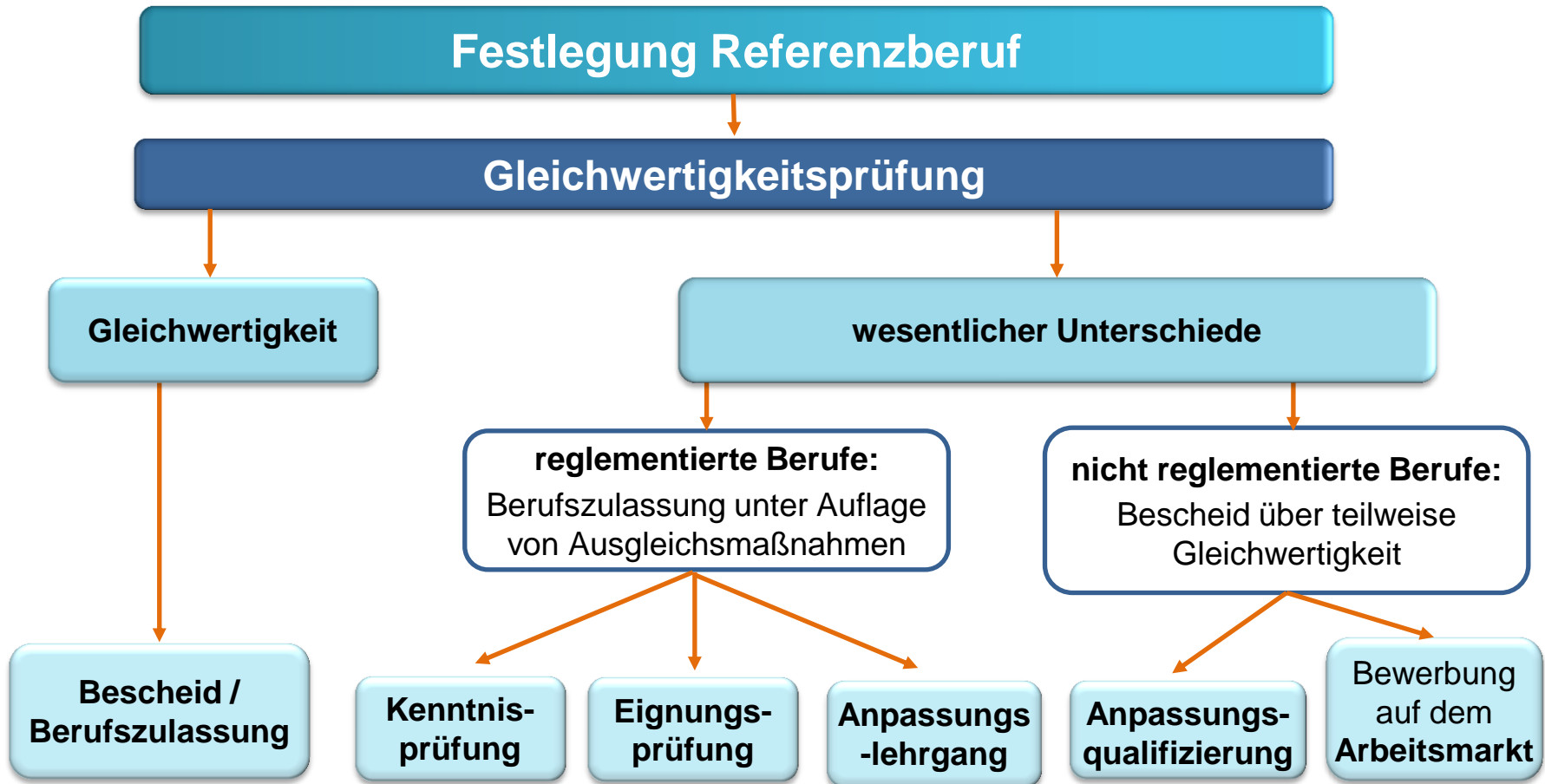
**Einheitliche Kriterien und
Verfahren**

**Unabhängigkeit von
Staatsangehörigkeit**

Anträge von In- und Ausland möglich



Anerkennungsverfahren





Anerkennungsverfahren Pflegerberufe

Kranken- pflege

EU-Abschlüsse:
Automatische
Anerkennung

Nicht-EU-
Abschlüsse:
Individuelles
Anerkennungs-
verfahren

Alten- pflege

keine automatische
Anerkennung

Individuelles
Anerkennungs-
verfahren

Sonderfall Altenpflege in der Praxis

- Im internationalen Umfeld keine speziell auf Altenpflege ausgerichtete Studien- bzw. Ausbildungsgänge
- Referenzberuf i.d.R.: Gesundheits- und Krankenpflege
- Gleichwertigkeit ausländ. Abschlüsse mit dt. Altenpflege oft verneint

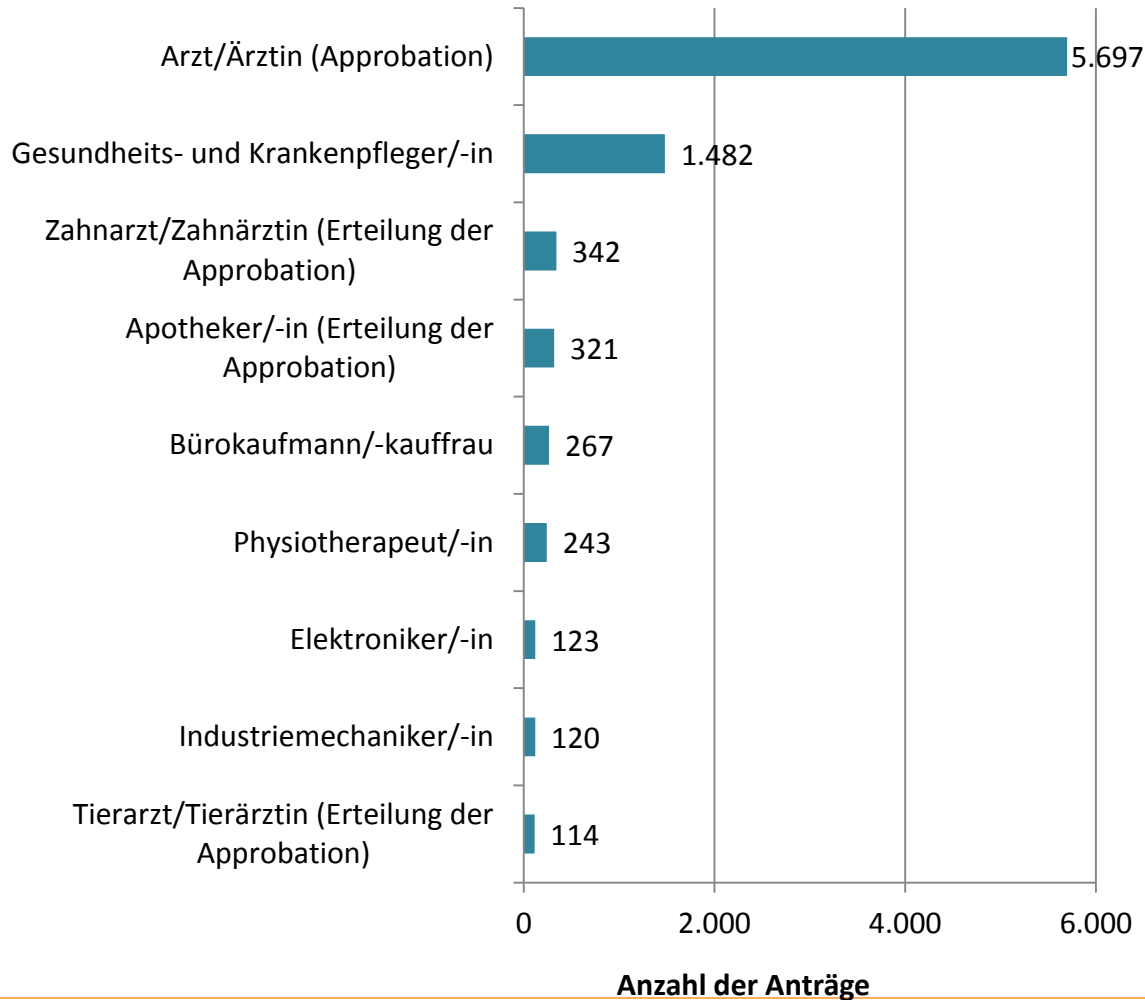
 Anerkennungsmöglichkeiten als Altenpfleger gering

 Arbeitsmigration von Altenpflegefachkräften gering

Folgen für Altenpflegeeinrichtungen und Antragsteller:

- Altenpflege kaum Referenzberuf
- Anpassungslehrgänge für Gesundheits- und Krankenpflege finden in der Regel im Krankenhaus statt:
 - Längerfristiger Ausfall der Fachkraft bei fortlaufenden Gehaltszahlung
 - Gefahr der Abwanderung ins Krankenhaus (qualifiziertere Tätigkeiten und bessere Vergütung)

Ergebnisse Anerkennungsstatistik 2012



Insg. rd. 11 Anträge

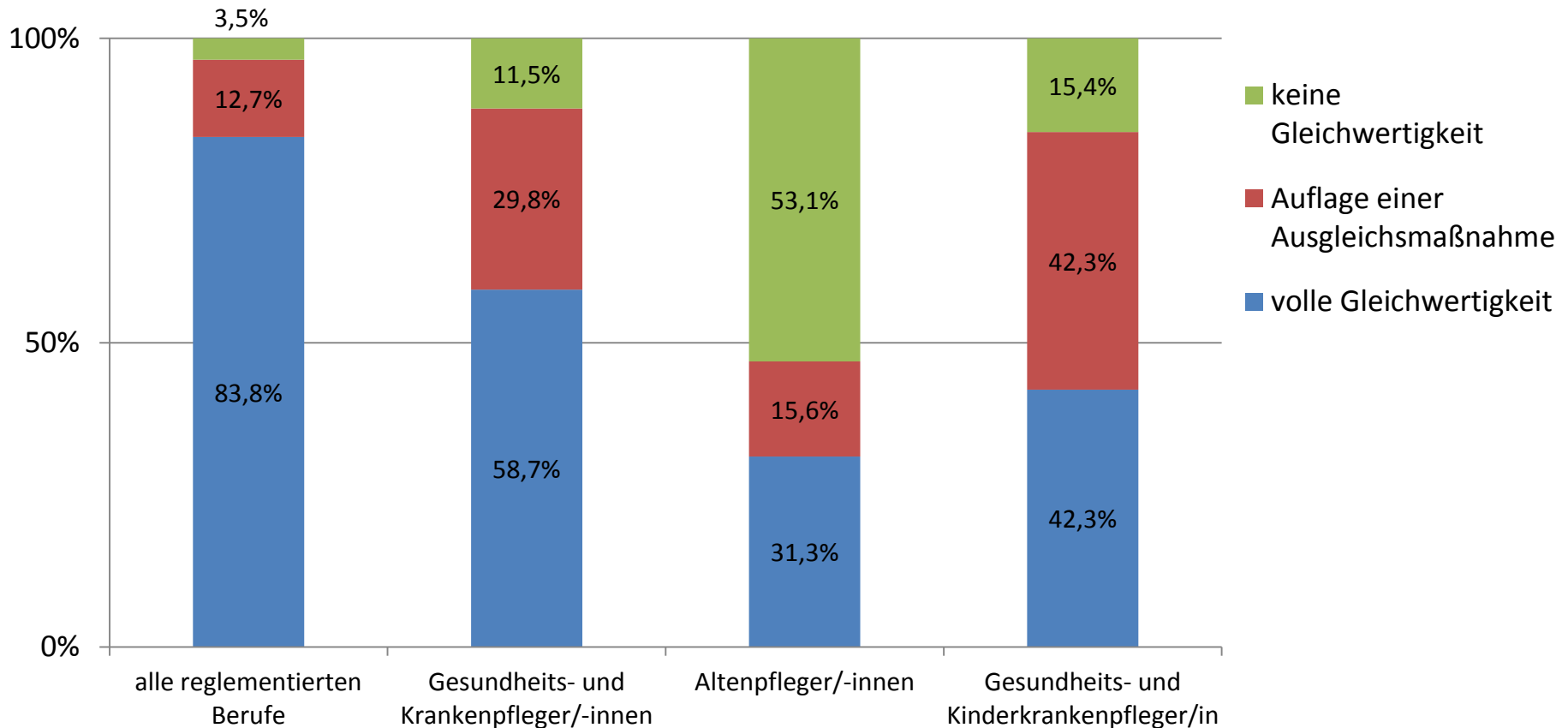
Häufigste Referenzberufe

Besonderes Interesse an
Gesundheitsberufen:

- Mehr als $\frac{3}{4}$ aller Anträge in einem Referenzberuf dieser Berufshauptgruppe
- Mehr als die Hälfte der Anträge auf Approbation als Ärztin/Arzt



Anerkennungs-Entscheidungen 2012



Aktuell wenig Angebote:

- Modellprojekt IQ-Hamburg: Modularisierte Anpassungsqualifizierung Gesundheits- und Krankenpflege für zugewanderte Pflegekräfte (MinA)
- Akademie der Gesundheit Berlin-Buch: Vorbereitungskurs auf Kenntnisprüfung für Gesundheits- und Krankenpfleger
- Vitanas Berlin: Anpassungslehrgang Altenpflege



Ab Januar 2015 – Neuer Schwerpunkt „Qualifizierung“ im Förderprogramm IQ

Geplant z.B. in IQ-Netzwerk Berlin:

- Europäische Bildungswerk (ebg gGmbH): 11-monatige modularisierte Anpassungsqualifizierung für Gesundheits- und Krankenpfleger
- Berufsbezogene Sprachkurse mit TELC-Abschluss/B2 für Gesundheits- und Krankenpfleger



Sprachanforderungen Pflegerberufe

Kranken- pflege

Regelfall Niveau B2

Keine einheitlichen
Anforderungen

Uneinheitlicher
Zeitpunkt

Alten- pflege

Webanalyse
zuständige Stellen:

3 spezielle Einträge
zur Altenpflege
2x B2, 1x B2 plus
persönl. Gespräch

7x B2 allg.
Gesundheitsberufe

9 x keine Angaben

Sprachanforderungen Gesundheits- und Krankenpflege

Bundesland	gefordertes Sprachniveau	
	Gesundheits- und Krankenpfleger/-in (Stand Okt.'13)	Gesundheits- und Krankenpfleger/-in (Stand Aug.'14)
Baden-Württemberg	B2 *3 / k.A. *4	B2 *3 / k.A. *4
Bayern	B2 *5 / k.A. *6	B2
Berlin	k.A.	k.A.
Brandenburg	B2	B2
Bremen	B2	B2
Hamburg	B2	B2
Hessen	Goethe-Zertifikat B1: Zertifikat Deutsch (ZD), telc Deutsch B1, TestDaF Niveaustufe 3, Deutsch-Test für Zuwanderer (B 1) oder Diplom des did deutsch-instituts	Goethe-Zertifikat B2 (oder höher), telc Deutsch B1 Pflege (oder B 2), telc Deutsch B2 (oder höher), TestDaF Niveaustufe 3 (oder höher) oder GfdS Diplom B2 des did deutsch-instituts
Mecklenburg-Vorpommern	B2	B2
Niedersachsen	B2	B2
Nordrhein-Westfalen	k.A.	Im Rahmen des Antragsverfahrens "Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung" werden beim Gesundheitsamt werden die Sprachkenntnisse geprüft.
Rheinland-Pfalz	Zertifikat Deutsch (entspricht B1)	k.A.
Saarland	B2	B2
Sachsen	k.A.	k.A.
Sachsen-Anhalt	B2	B2
Schleswig-Holstein	k.A.	k.A.
Thüringen	B2	B2
*1) Regierung von Oberbayern		
*2) Regierung von Unterfranken		
*3) Regierungspräsidien Karlsruhe und Stuttgart (Aug.'14 auch Tübingen)		
*4) Regierungspräsidien Freiburg und Thübingen (Aug.'14 nur Freiburg)		
*5) Regierungen von Mittelfranken, Unterfranken, Niederbayern, Oberbayern und der Oberpfalz		
*6) Regierungen von Oberfranken und Schwaben		



Zentrales
Informationsportal
des Bundes

Datenbank
mit aktuell
über 700
Referenz-
berufen

The screenshot shows the homepage of the website. At the top, there is a navigation bar with the text "Hallo! Wie können wir Ihnen helfen?" on the left, a search bar with the placeholder "Suchbegriff eingeben" and a magnifying glass icon, a language dropdown menu currently set to "Deutsch" (highlighted with a red circle and an arrow), and links for "Leichte Sprache" and "Gebärdensprache". Below the navigation bar is the main header with the logo "ANERKENNUNG IN DEUTSCHLAND" and the text "IM AUFTRAG DES Bundesministerium für Bildung und Forschung". The main content area features a large image of a smiling man in a white medical uniform, identified as "ALBERTO GARCIA". To the right of the image is a testimonial in a white circle: "ENDLICH HABE ICH BERUFLICHE SICHERHEIT! Dank der Anerkennung kann ich als Krankenpfleger arbeiten und werde angemessen bezahlt." Below the testimonial is a red play button icon. The navigation bar also includes menu items: "ANERKENNUNGS-FINDER", "BERUFLICHE ANERKENNUNG", "ARBEITEN IN DEUTSCHLAND", and "BERATUNG ANGEBO".

7 Sprachen:
D, Eng, ES,
IT, POL,
RUM, TÜK

ANERKENNUNGS-FINDER

PROFI-FILTER



ANERKENNUNGS-FINDER



REFERENZBERUF



ORT



ZUSTÄNDIGE STELLE

GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER/IN

 Download als PDF

ZUSTÄNDIGE STELLE FÜR DIE ANTRAGSTELLUNG

Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin

Fehrbelliner Platz 1
10707 Berlin

Telefon: (030) 90229-0
E-Mail: poststelle@lageso.berlin.de
www.berlin.de/lageso

Ansprechpartner

Kai Friedrich
Telefon: 030 90229 2127
E-Mail: kai.friedrich@lageso.berlin.de

Adresse (URL) dieser Auswahl
kopieren:

<http://www.anererkennung-in-deutschland.de/tools/berater/de/berater/result/354/14356>

Ergebnisseite =
Zuständige
Stelle
+
Informationen
zum Verfahren

BERUFLICHE ANERKENNUNG

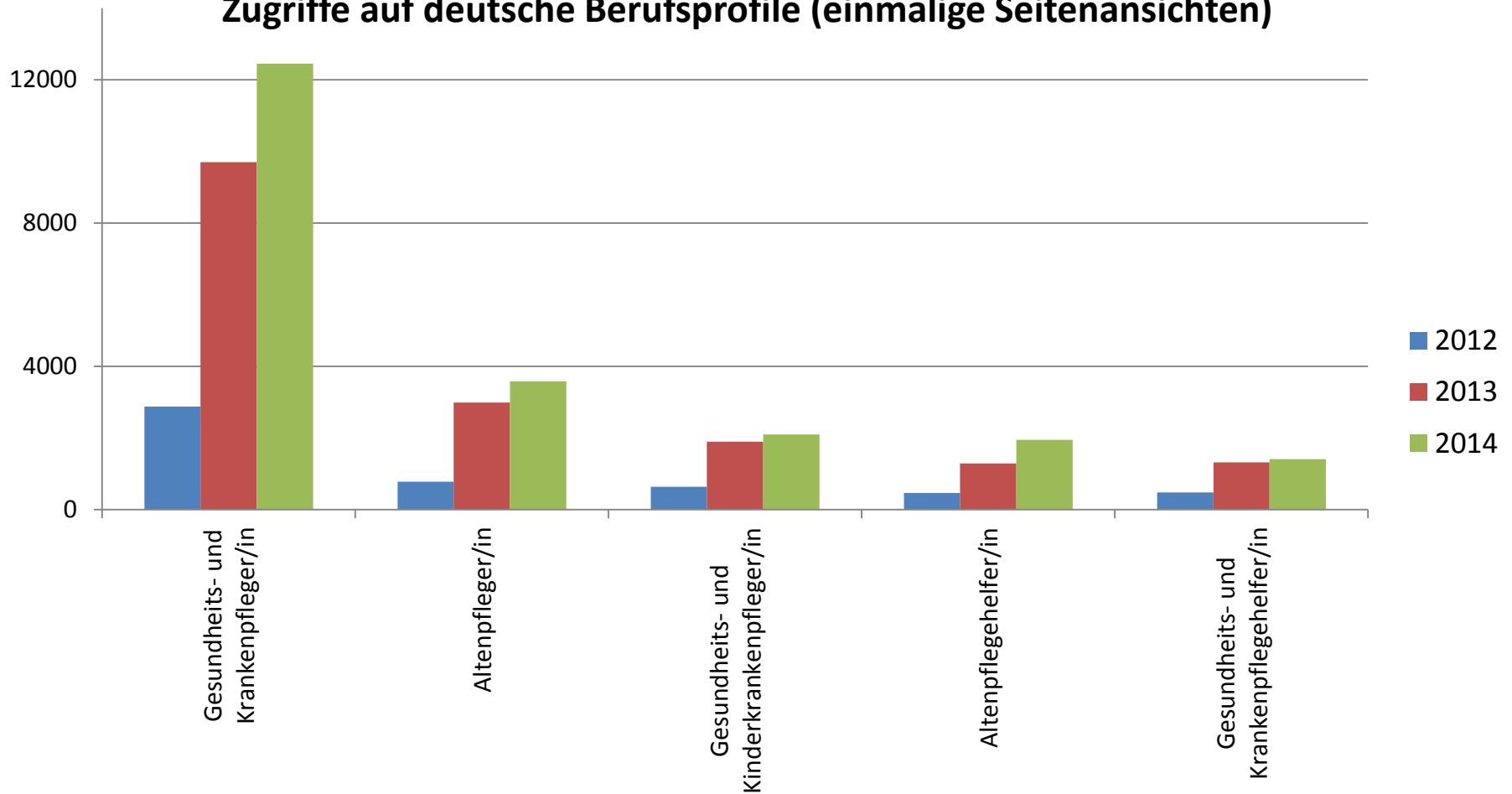
BRAUCHE ICH EINE ANERKENNUNG MEINER BERUFLICHEN QUALIFIKATION?

Wenn Sie in Deutschland als Gesundheits- und Krankenpfleger/Gesundheits- und Krankenpflegerin ohne Einschränkung tätig sein wollen, brauchen Sie eine staatliche



Anerkennungsportal

Zugriffe auf deutsche Berufsprofile (einmalige Seitenansichten)





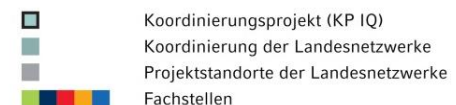
Förderprogramm BMAS, BMBF, BA „Integration durch Qualifizierung - IQ“

- 68 Beratungsstellen bundesweit
Info+Beratung zum Verfahren, Vorprüfung
Unterlagen, Ersteinschätzung zum
Referenzberuf, Beratung zu Fördermöglichkeiten
und Anpassungsqualifizierungen

- ***IQ-Landesnetzwerk Berlin:***

*Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und
Frauen - Integrationsbeauftragte*

*Potsdamer Str. 65, 10785 Berlin
www.berlin.netzwerk-iq.de*





Beratungen bei IQ-Anlaufstellen und BAMF Hotline

Häufigsten Ausbildungsstaaten

- Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen
 - Polen (287), Russland (273), Rumänien (203), Ukraine (159), Bosnien und Herzegowina (149)
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen
 - Polen (26), Russland (20), Kosovo (17), Rumänien (12), Serbien (12), Bosnien und Herzegowina (12)
- Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/-innen
 - Spanien (24), Rumänien (20), Polen (19), Griechenland (19), Italien (14), Ungarn (14)
- Altenpfleger/-innen
 - Bosnien und Herzegowina (36), Polen (28), Rumänien (22), Ungarn (20), Spanien (19)
- Altenpflegehelfer/-innen
 - Polen (21), Rumänien (11), Italien (11), Ungarn (10), Philippinen (10)



Konkreter Fall: Ugandische Krankenschwester in Berlin

Schritt 1: Info/Beratung

IQ-Netzwerk (Anerkennungsberatung)
<http://www.berlin.netzwerk-iq.de/>

www.anerkennung-in-deutschland.de
BAMF-Hotline: (0)30-1815-1111

Schritt 2: Zuständige Stelle finden

Anerkennungsfinder:
www.anerkennung-in-deutschland.de

Ergebnis: Landesamt für Gesundheit und
Soziales Berlin (LaGeSo)

Schritt 3: Antrag stellen

Unterlagen (u.a. Ausbildungsnachweis,
Nachweise über Berufserfahrung)

Zuständige Stelle überprüft die
Gleichwertigkeit mit deutschem Abschluss

Schritt 4: Bescheid mit Auflage einer Ausgleichsmaßnahme
Bei Abschlüssen aus Drittstaaten sind häufig Ausgleichsmaßnahmen nötig.

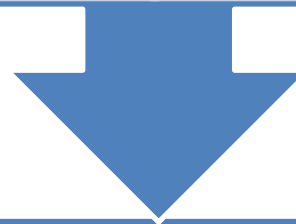


Konkreter Fall: Ugandische Krankenschwester in Berlin

Schritt 5: Anpassungslehrgang oder Kenntnisprüfung

Anpassungslehrgang, z.B. über 11 Monate
beim EBG Berlin (mit Bildungsgutschein)

Kenntnisprüfung an einer Berufsfachschule,
z.B. Akademie in Berlin-Buch



Schritt 6: Bescheid erhalten/Erlaubnis zur Führung Berufsbezeichnung



Zuwanderung nach Deutschland

EU/EWR

- Freizügigkeit / kein Visum

USA, AUS, CAN, ISR, J...

- Visumsfreie Einreise
- Aufenthaltserlaubnis zur Erwerbstätigkeit innerhalb 3 Monate bei Ausländerbehörde

Drittstaaten

- Visum + Aufenthaltstitel
- Akademiker: Blaue Karte EU
- Ausländ. Berufsausbildung:
Mangelberuf+Arbeitsplatz+Anerkennung



Zuwanderung Pflegekräfte

Visum + Aufenthaltstitel zu Erwerbszwecken

Voraussetzung:

- ✓ Arbeitsplatzangebot oder Vertrag
- ✓ Mangelberuf/Positivliste BA (oder Vermittlungsabsprache)
- ✓ Anerkennung



Falls keine volle Anerkennung oder fehlende Sprachkenntnisse:
-> Aufenthaltstitel für Anpassungsqualifizierung
(geplant: neuer § 17a AufenthG: Beschäftigung
begleitend zur Anpassungsmaßnahme)



Unterstützung bei Rekrutierung von Fachkräften aus dem Ausland

ZAV Info-Center

Tel: 0049 228 713 1313

E-Mail: zav@arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit

Zentrale Auslands-
und Fachvermittlung (ZAV)

z.B. „TRIPLE WIN – Projekt“ (Gewinnung von Pflegefachkräften aus Philippinen, Tunesien, Serbien, Bosnien-Herzegowina)



Erfolgsgeschichten



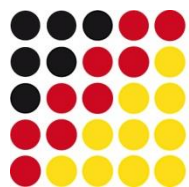
Laila Alim, Gesundheits- und
Krankenpflegerin aus Afghanistan



Alberto Garcia, Gesundheit- und
Krankenpfleger aus Spanien

mehr unter: www.anererkennung-in-deutschland.de

Vielen Dank!



ANERKENNUNG
IN DEUTSCHLAND

www.anererkennung-in-deutschland.de

Ralf Maier

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Ralf.Maier@bmbf.bund.de